



Kammerorchester bei „Der kleine Prinz“



Neujahrskonzert



Abiturkonzert

Der musische Zweig unserer Schule

Der musische Zweig am St.-Thomas-Gymnasium bietet den Schülerinnen und Schülern vielfältige Entfaltungsmöglichkeiten ihrer kreativen Potentiale. Die Wahl des musischen Zweigs bedeutet eine besondere Gewichtung der künstlerisch-musikalischen Fächer, insbesondere also von Musik und Kunst, aber auch von Sport und Sprachen. Vor allem in der Unterstufe finden fächerübergreifende Projekte statt, die Musik, Theater und Kunst zusammenbringen. Ab der 7. Klasse wird in verstärkter Ensemblearbeit – instrumental und vokal – besonders das gemeinsame Musizieren hervorgehoben.

Am St.-Thomas-Gymnasium gibt es folgende musikalische Ensembles: Unter- und Oberstufenchor, Chorschule, Vokalensemble der Oberstufe, Querflötenensemble, großes Blasorchester, Instrumentalensemble der Oberstufe, Unterstufenstreicherorchester, Streicherorchester sowie unterschiedliche kammermusikalische Gruppen. Projektweise ergeben sich Möglichkeiten, die ein Zusammenwirken unterschiedlicher Ensembles ermöglichen. Die Bläserklasse für die Unterstufe stellt eine interessante Möglichkeit dar, schon als Anfänger Ensembleerfahrung zu machen und die individuellen Fähigkeiten auf dem Instrument zu verbessern. Natürlich ist es auch für Schülerinnen und Schüler des wirtschaftswissenschaftlichen Zweiges möglich, an den Ensembles teilzunehmen.

Im musischen Gymnasium ist das Unterrichtsfach Musik bis zur 10. Klasse Kernfach und das Einbringen praktischer Leistungen auf einem Instrument verpflichtend.

Die Vermittlung musiktheoretischer und -geschichtlicher Kenntnisse und der individuell abgehaltene Instrumentalunterricht sind zentrale Säulen des Musikunterrichts. Für die Wahl des Zweiges sind keine instrumentalen Vorkenntnisse erforderlich, aber es sollte eine grundsätzliche musikalische Begabung und Freude an der Musik vorhanden sein.

Instrumentalunterricht wird für folgende Pflichtinstrumente kostenfrei angeboten: Klavier, Streichinstrumente, Querflöte, Klarinette, Saxofon, Blechblasinstrumente.

Andere Instrumente sind auch möglich, allerdings muss der Unterricht dann extern durch qualifizierte Lehrer abgehalten werden. Die hierfür entstehenden Kosten werden nicht von der Schule getragen.

Mit dem Eintritt in die 11. Klasse endet der musische Zweig und alle Abiturfächer können ohne Einschränkung gewählt werden. Eine weitere Beteiligung an den Ensembles ist möglich. Durch die bisherige Schwerpunktlegung bietet sich Musik als Abiturfach oder Seminar besonders an. Außerdem können vokale und instrumentale Ensembles als „reguläres Fach“ gewählt und so in die Abiturnote eingebracht werden.



„Carmina Burana“ mit über 300 Mitwirkenden



„Puer Natus“



„Die Christnacht“ der Chorschule